

18./19.11.17
Kegeln
Peter Kiel

Kreispokal Senioren

Spiel um die letzten beiden Finalplätze

Kaltensundheim 2026 Kegel
Nävie, M. 539, Nolda, A. 479, Wuchert, L. 498, Arnrich F. 510;

Meiningen I 2046 Kegel
Schabehorn, B. 472, Kretzer, F. 519, Hüther, J. 555, Rudolph, H. 500;

Kreisauswahl Ü 50 2076 Kegel
Kiel, J. 520, Jung, R. 541, Köhler, M. 515, Böttcher, U. 500;

Erste Landesklasse Männer 120

Meiningen – Kaltensundheim 2:6 (3122 : 3222)
MGN: Rudolph BR, Hüther, M. 1:0 (575,548)
Böttcher, Schulz, Rommel, Apel 0:1 (494, 514, 485, 506)
KASU: Lückert, A., Nävie T., Schmuck, Matthes 1:0 (500, 524, 571, 540)
Walter, Nävie, J. 0:1 (554, 540)

Zweite Landesklasse Männer 120

Exdorf – Suhl 6:0 (2138:1914)
EX: Hermes, Lehmann, Walter, Fritz, Ch. 1:0 (533, 496, 603, 506)
Exdorf – Steinach 1:5 (2087: 2238)
EX: Clarissa Fritz 1:0 (548)
Lehmann, Schulz/Walter, Fritz, Ch. 0:1 (504,515, 520)

Landesklasse Männer 100/200

Eishausen – Steinbach Hallenberg 2464 : 2612
STH: Gnädig 429, Hoppe 409, König 462, Kühhirt 455, Herzog 426,
Wittmann 431;
Schwickershausen – Rabenäufig 2317 : 2382
AURI: Erlbeck 404, Schöppach 398, Richter 388, Eppler, Sirko 384,
Steinbach 369, Eppler, Marcel 374;

Zweite Landesklasse Senioren 100

Veilsdorf – Wasungen 1632 : 1606
WSG: Muhl, S.417, Fuchs 343, Burkhardt 430, Döhner, K. 416;

Kreisliga Männer 120

Breitungen II – Bettenhausen II 5:1 (1880 : 1808)
BREI II: Bachmann, A. , Küllmer, S. , Schmidt, M. 1:0 (450, 508, 461;
Döhner, F. 0:1 (461)
BETT II: Petter, J. 1:0 (474)
Büttner, Petter, E., Schneider 0:1 (434, 454, 446)

Kreisliga Männer 100

Stepfershausen – Bettenhausen III
STE: Motz 393, Schumann 415, Ziegner 421, Eckardt 429;
BETT: Fleck 386, Koch 402, Ortloff 396, Feinen 405;

1658 : 1589

Kreisliga Jugend 120

Unterweid – Steinbach Hallenberg
UW: Tizian Röhl 1:0 (432)

1:5 (1629 : 1901)

Uehling, D. , Döll, Reich/ Uehling, L-M. 0:1 (462, 491, 244)

STH: Rügheimer, Depta, Albrecht 1:0 (469,506, 522)

Schäfer 0:1 (404)

Kreispokal Senioren, Männer und Frauen

Wasungen war der Austragungsort der letzten Runde im Kreismannschaftspokal der Senioren. In der Karnevalstadt trafen sich Meiningen I, Kaltensundheim und die Senioren A Kreisauswahl. Es ging bei der Klasse der Mannschaften darum, Platz drei und vier für das Finale am 14.01. 10.00 Uhr zu ermitteln. Einheit MGN I hatte vorher zurückgezogen. So waren es 3 Teams wovon Meiningen I und die Kreisauswahl Senioren A ins Finale kamen. Damit ist die Besetzung voraussichtlich in Römhild als neutrale Bahn mit Wasungen, Meiningen II, Meiningen I und der Kreisauswahl Sen A gegeben. Die Männer und Frauen spielen den Pokalsieger ebenfalls am 14.01.17 aus. Spielort für beide ist Meiningen. Die Frauen beginnen um 13.00 Uhr mit den Mannschaften von Trusetal/Wernshausen II, Wasungen II, Meiningen II und Unterweid.

Um 09.00 Uhr der Pokal bei den Männern. Hier haben sich mit Benshausen, Stepfershausen, Wasungen und Unterweid ebenfalls vier Kreisvertreter qualifiziert.

Erste Landesklasse Männer 120

Es bleibt bei erst zwei Spielerfolgen für die Meininger. Die angereisten Kaltensundheimer waren nicht von vorn herein favorisiert. Hatten sie doch bis dato ein Punkteverhältnis von 7:7 und Platz vier in der Tabelle. das wird sich nun zum positiven ändern. Kasu bringt vier Punktssieger auf die Bahn, Meiningen nur zwei. Bei Kasu klare Bahnsiege von Adrian Schmuck (4), Alexander Lückert und Sven Matthes je 3. Es gab ein 2:2 von Thomas Nävie gegen den Meininger Silvio Schulz, das ging mit 524 : 514 nach Kasu. Ein weiteres 2:2 zwischen dem Gast Stefan Walter und Hans Rudolph, MGN, das ging mit 575:554 nach Meiningen. Gleichzeitig ein beachtenswerter Bahnrekord Senioren C (Ü 70) für den Siebziger. Und noch ein 2:2 der Meininger das zum zweiten Punkt führte. Manuel Hüther gewann mit 548: 533. Also ein verdienter Punktssieg der Rhöner die einen glatten Vorsprung von 100 Holz hinzufügten.

Zweite Landesklasse Männer 120

Die Exdorfer zweite Mannschaft hat die Gastbahn in Römhild gleich an zwei Tagen gebucht. Es standen beim TKV noch zwei Nachholspiele an die erfüllt werden konnten. Am Samstag waren die Suhler vom KSV Simson zu Gast. Hier gab es einen tollen Sieg mit über 200 Holz Vorsprung. Es gab aber bei insgesamt guten Ergebnissen einen Knaller auf der Römhilder Anlage. Daniel Walter gewann alle vier Bahnen souverän und schaffte die äußerst seltene Leistung mit über 600 Holz. Die 389 Vollen sind schon möglich aber eine Abräumerleistung von 214, also vier mal mehr als 50 Räumer bei nur 15 Wurf, das ist Können. Auf zwei Bahnen räumte er 6 mal und die dritte Bahn verließ er nach 62 gefallenem Kegeln. Das war sein Spiel. Stefan Hermes kam noch auf 533 bei 3 Bahnerfolgen. Der Sonntag dann etwas Ernüchterung. Gegen Steinach gelang nur Clarissa Fritz ein Bahnerfolg mit 2,5 Bahnsiegen und 548 Holz. Steinach war in der Gesamtheit zu stark und gewann 9,5 von 16 Bahnen. Ihr Spitzenwert 589. Es geht also viel in Römhild.

Landesklasse Männer 100/200

Es hätte doch ein Befreiungsschlag werden können und müssen. Schwickershausen zu Hause gegen Rabenäufig. Und es sah gut aus am Anfang, wissend, dass am Ende mit Mario Steinbach und Marcel Eppler zwei sichere Leute kommen. Aber es kam genau anders herum. Nach dem vierten Mann, Bester war bis dahin der Startspieler Uwe Erlbeck mit dem einzigen 400er, gab es ein Plus für Auri von 24 Kegeln. Dann schlug der Gegner mit einer 451 zu und es gab ab da schon ein Minus von 58 Holz gegen die Gastgeber. Das erweiterte sich noch auf 65. Damit ist der Fahrstuhl nach oben immer noch besetzt.

Die zweite Begegnung ein Glanzauftritt der Steinbach Hallenberger in Eishausen. Der Sieg mit über 2600 Kegeln bei einem Plus von 148 kann schon ins Tagebuch der Haseltaler eingetragen werden.

Der Startspieler löste bei den Männern um Daniel Gnädig noch nicht die Euphorie aus.

Es gab erst ein kleines Minus (24). Von da an war dieses Vorzeichen auf Gegners Seite. Im Kampf der großen Zahlen gegeneinander, Starter drei bis sechs, sorgten Dustin König 462, Maik Kühhirt 455, Andre Herzog 426 und Patrick Wittmann 431 für das Endergebnis.

Zweite Landesklasse Senioren 100

Nicht gut für die SM-Kegler Seele, die Niederlage der Wasunger, vorher Platz 2 hinter Kasu jetzt Platz 3 hinter Einheit MGN I, in Veilsdorf. Den sachlichen Hintergrund zu betrachten, heißt nur noch Salz in die Wunde streuen. Eine Frage bleibt trotzdem: "War da kein fünfter Mann im Auto?" Ansonsten ist von drei sehr guten Werten durch Siegfried Muhl, Kurt Döhrer und dem Mannschaftsbesten, Rüdiger Burkhardt (430), zu berichten. Der Tagesbeste kam von Veilsdorf. Schreiben wir ihm den Sieg mit 26 Holz zu.

Kreisliga Männer 120

Nur eine Begegnung in der KL Männer 120 in Breitung. Das ist für die Breitung selbst schon schwer umso mehr noch für andere Mannschaften. Den drei Siebzehnjährigen Bettenhäusern traten erfahrene Damen und Herren von Rot Weiß entgegen. Überzeugend wie fast immer Sina Küllmer, die mit 4 Bahnerfolgen auch noch den einzigen 500er brachte. Michael Schmidt gewinnt 3 Bahnen mit bescheidenen 461. Annette Bachmann, die dritte Siegerin hat nach dem 2:2 gegen Julian Büttner den Heimvorteil mit 450:434 auf ihrer Seite. Sieger bei Bettenhausen wird Justin Petter mit 3 Bahnerfolgen und 474.

Kreisliga Männer 100

Auch bei den Einhundertern nur eine Begegnung im Plan. Stepfershausen empfing die Dritte von Bettenhausen. Wacker geschlagen haben sich die Männer von der Fortuna in Stepfershausen. Die Gastgeber hatten zwar wieder einmal einen ihrer ganz guten Tage mit weit über 1600. Bester wird dabei Siegfried Eckardt mit 429 vor einem weiteren 420er mit Ralf Ziegner. Es gibt zwar am Ende eine Differenz von 69 Kegeln zu Gunsten der Gastgeber aber verstecken braucht sich der Gast nicht. Auf der schweren Bahn haben sie einen Spielraum von 386 bis 405(Gerd Feinen) über 402 (Mario Koch) ausgefüllt. Das ist OK und die Fehlwürfe halten sich auch in Grenzen.

Kreisliga Jugend

Diese Mal hatten die Steinbach Hallenberger zwar einen sehr weiten Weg aber das Spiel auf der schönen und auch ergiebigen Anlage in Unterweid entschädigte dafür. Unterweid setzte ein was verfügbar war und die Jungen und Mädchen bewiesen ihren Ausbildungsstand auf der Heimbahn. Bester wurde nach Bahnerfolgen (3) unerwartet Tizian Röhl mit 432 Holz. Mario Döll, eventuell doch als Sieger gehandelt, spielte zwar das höchste Unterweider Ergebnis mit 491, hatte aber den erfahreneren Maik Depta vom Haseltal vor der Nase der 3 Bahnen mit 506 Kegeln gewann. Weitere Sieger auf Steinbacher Seite Tim Rügheimer, und Tim Albrecht, der den Tagesbestwert von 522 brachte.

Ralf Jung (Wernshausen) Auswahlmannschaft Sen. A am Spieltag mit zwei Einsätzen. Zu Hause beim Landespokalerfolg (540) und in der SM Kreisvertretung in Wasungen (541). Ein sehr erfolgreicher Tag.



Hans Rudolph ,SV 1970 MGN, mit zwei Starts am Spieltag. Dabei mit Bahnrekord Senioren C Ü 70 in Meiningen mit 575 Holz. In Wasungen für MGN Sen I glatte 500.



Jens Hüther SV 1970 MGN, im Kreispokal Senioren in Wasungen mit „555“ Kegeln erfolgreich. Damit wird er bester Spieler des Tages.

